

Master Berufliche Bildung Integriert Lehrerbildung phasenübergreifend gestalten



Qualitätsoffensive Lehrerbildung – Teach@TUM

Besonderheiten des Studiengangs

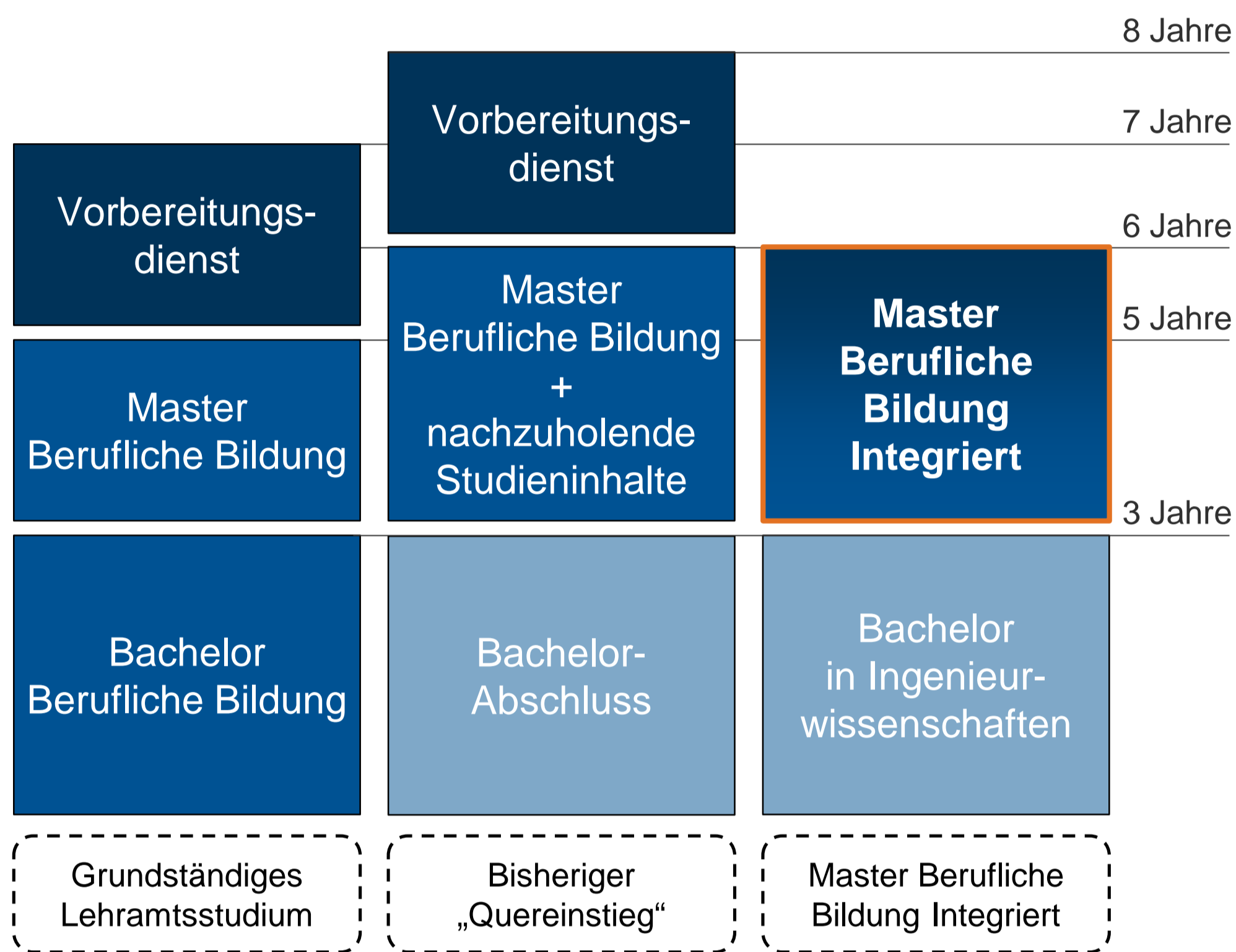
Theorie universitärer Ausbildung und Praxis im Vorbereitungsdienst an beruflichen Schulen sind programmatisch miteinander verbunden.

Im zweiten Jahr treten die Studierenden parallel in den Vorbereitungsdienst an beruflichen Schulen ein. Anwärterbezüge für Studienreferendare erleichtern die Finanzierung der Ausbildung.

Das Studium ermöglicht einen „Quereinstieg“ aus den Ingenieurwissenschaften in den Lehrerberuf mit darauf abgestimmter Professionalisierung.

Der Studiengang an der TUM School of Education greift auf hochkarätige Bildungsforschung zurück.

Verkürzung der Ausbildungszeit



Beteiligte Institutionen

- Technische Universität München
 - TUM School of Education
 - Fakultät für Mathematik
 - Department Physik
- Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
- Staatliches Studienseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen in Bayern
- Ausgewählte Seminarschulen

Integrierter Master auf einen Blick

Abschluss: Master of Education und zweites Staatsexamen
Dauer: 6 Semester (180 ECTS)
Unterrichtssprache: Deutsch
Studienstart: WS 2016/2017

Besondere Herausforderungen

- Unterschiedliche „Systemlogiken“ und rechtliche Rahmenbedingungen
 - Schuljahre vs. Semester (Beginn, Dauer)
 - Staatsexamen (LPO II und ZALB) vs. Master (ECTS) und Satzung der TUM
- Intensive inhaltliche Abstimmung zwingend, um Synergieeffekte (zeitlich/inhaltlich) zu generieren

Studienbereiche

Berufliche Fachrichtung: Metalltechnik oder Elektro- und Informationstechnik (je nach vorhandenem Abschluss). Im Integrierten Master-Studium liegen die Schwerpunkte in diesem Bereich vor allem in der Fachdidaktik.

Unterrichtsfach: Mathematik oder Physik. Vorhandene fachliche Grundlagen des jeweiligen Faches werden erweitert und vertieft. Hinzu kommt eine fundierte fachdidaktische Ausbildung.

Erziehungswissenschaften

Hier erwerben die Studierenden berufspädagogische, didaktische, psychologische und lerntheoretische Grundlagen sowie Kompetenzen zur Gestaltung von Lernsituationen und Unterricht.



Zielgruppe

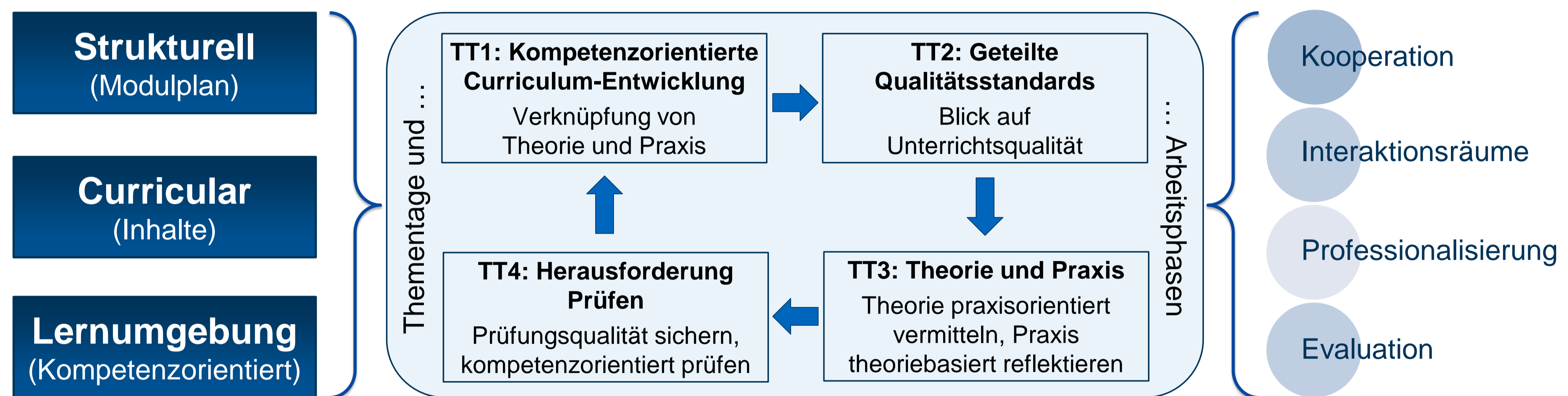
Absolventinnen und Absolventen ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge in den Fachgebieten

- Metalltechnik, Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Versorgungstechnik
- Elektro- und Informationstechnik
- oder vergleichbare Studiengänge

Gesucht sind Studierende, die ihr ingenieurwissenschaftliches Bachelor-Studium (oder vergleichbar) abgeschlossen haben und sich für ihr Fachgebiet begeistern. Potentielle Kandidatinnen und Kandidaten sollten zudem Freude daran haben, ihr Wissen an junge Erwachsene weiterzugeben.

Lösungsansätze: Theorie-Praxis-Verzahnung auf mehreren Ebenen ...

... durch phasenübergreifende Qualitätsentwicklung mit den Lehrenden



Ausbildungsmodulare und ihre Verteilung

(hier am Beispiel Mathematik)

	Modulverlaufsplan Master Berufliche Bildung Integriert mit Mathematik								Verteilung ECTS			
	Module TUM				Unterrichtsfach Mathematik				Masterarbeit	TUM	VD	Sum
	Module Vorbereitungsdienst (VD)											
	gemeinsame Module TUM + VD											
6. Semester	Unterricht und Schule entwickeln 16 ECTS				(12 ECTS)					14 ECTS	16 ECTS	30 ECTS
5. Semester	TUM u. VD jeweils 8 ECTS				(11 ECTS)	(2 ECTS)				14 ECTS	17 ECTS	31 ECTS
4. Semester	Entwicklung von Lernenden begleiten 12 ECTS				Unterricht gestalten 37 ECTS	Staatsbürgerliche Bildung und Schulrecht 4 ECTS		Vertiefung der Mathematikdidaktik für das berufliche Lehramt 6 ECTS (je 3)		19 ECTS	12 ECTS	31 ECTS
3. Semester	TUM u. VD jeweils 6 ECTS	Sich persönlich entwickeln und reflektieren 8 ECTS	Unterricht aus fachdidaktischer Perspektive gestalten 12 ECTS		(7 ECTS)	(2 ECTS)		Wahlmodul Fachwissenschaft 6 ECTS		14 ECTS	15 ECTS	29 ECTS
2. Semester		TUM 6 ECTS VD 2 ECTS	Unterricht handlungsorientiert gestalten 5 ECTS		(7 ECTS)	(2 ECTS)		Wahlfach Studienleistung Fachwissenschaft 3 ECTS		30 ECTS		30 ECTS
1. Semester			Aufgabenfelder des Lehrberufs erschließen und reflektieren 5 ECTS	Sich als professionellen Berufspädagogen verstehen 5 ECTS				Grundlagen der Mathematikdidaktik für das berufliche Lehramt 3 ECTS		29 ECTS		29 ECTS
					114 ECTS					36 ECTS	30 ECTS	120 ECTS
										60 ECTS		180 ECTS

Zulassungsvoraussetzungen

- Bachelorabschluss (oder vergleichbar) in einem ingenieurwissenschaftlichen Studium der Fachrichtungen Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau oder vergleichbaren Studiengängen
- Mindestens 36 Wochen einschlägiges Praktikum in der beruflichen Fachrichtung (Metalltechnik oder Elektro- und Informationstechnik)
- Bestehen des einstufigen Eignungsverfahrens

Kompetenzentwicklungsmodell

